

1

Startworkshop ‚Digitale Transformation‘

„Wir haben weder ein Team noch ein Budget – Wo sollen wir starten?“

So könnte die Ausgangsfrage lauten, bei der der Startworkshop mit Joachim Stängle ansetzt.

Der Startworkshop ist Ihre Gelegenheit, die digitale Zukunft in Ihrem Verband nicht nur zu verstehen, sondern aktiv zu gestalten. Mit fachlicher Expertise und tiefem Verständnis für Gnadauer Verbände ermitteln wir Ihren ‚Startpunkt‘ – als Auftakt zur Selbsthilfe

Wie kann ein Startworkshop aussehen?

- **Impulsvortrag zur Digitalen Transformation:** Erfahren sie, warum Digitalisierung mehr ist als Technik. Es geht um Zielgruppen, Strukturen, Prozesse – und um eine digitale Kultur. Praxisbeispiele aus anderen Organisationen bieten Ihnen wertvolle Inspiration.
- **Gemeinsame Basis schaffen:** gemeinsam mit den Mitarbeitenden in Ihrem Verband identifizieren wir Herausforderungen und Potenziale und entwickeln passgenaue Maßnahmen, die Ihnen den größten Nutzen bringen.
- **Umsetzung konkretisieren:** Wir planen erste Schritte, welche Ressourcen benötigt werden, welche Veränderungen angestoßen werden und wer die Treiber sein sollten.
- **Verbindliche Vereinbarungen:** Am Ende des Tages steht ein klares Bild Ihrer nächsten Schritte – mit konkreten Zuständigkeiten und einem Fahrplan für die Umsetzung.

Welchen Nutzen haben Sie?

- Sie schaffen ein gemeinsames Verständnis und legen den **Grundstein** für eine gemeinsame digitale Strategie in Ihrem Verband
- Sie gewinnen **Klarheit** über Ihre Herausforderungen und Potenziale.
- Sie erhalten praxisorientierte **Impulse und erste Schritte**, um die Digitalisierung gezielt voranzutreiben.
- **Ziel** ist es, die Digitalisierung mit Ihnen gemeinsam zu gestalten, dass sie Ihre Strukturen stärkt, Prozesse vereinfacht und Ihre Zusammenarbeit optimiert.
- **Zielgruppe**
 - Vorstände, Geschäftsführende und andere leitende Verantwortliche, sowie hauptamtlich Mitarbeitende in Gnadauer Verbänden und Werken
 - Pastorinnen und Pastoren in Gemeinden 

Gnadauer Verbände und Werke **profitieren von einem stark reduzierten Preis** für den Startworkshop.

Joachim Stängle ist Digital-Pionier, berät und begleitet mit seinem Unternehmen Organisationen bei digitaler Transformation, digitaler Kommunikation sowie dem Einsatz künstlicher Intelligenz. Er ist Mitglied im Gnadauer Arbeitskreis Digitales.

Weitere Informationen und Kontaktaufnahme unter

<https://t1p.de/gnadau>

„Digitalisierung, eine Überlebensfrage im Gemeinschaftsverband?“



Acht Stunden lang haben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, sowie einige Vorstandsmitglieder des Westfälischen Gemeinschaftsverbandes, diese Frage diskutiert, bewegt und am Ende mit „Ja“ beantwortet!

„Ja“, nicht um auf einen Trend aufzuspringen, sondern um die Chancen zu nutzen, die digitales Arbeiten ermöglicht. Vor allem, um Evangelium gut und zeitgemäß zu kommunizieren!

Durch den Workshoptag mit Joachim Stängle (stängle consulting) konnten wir unsere Potenziale in der Digitalisierung ermitteln, die Probleme im Hinblick auf Rahmenbedingungen und Unterstützung auf einer „Wall of Pain“ festhalten, ein bisschen Zukunft träumen und erste Schritte zur Umsetzung erarbeiten.

Methodisch vielseitig, didaktisch brillant, partizipatorisch in jeder Hinsicht!



Petra Müller, Leitende Referentin im WGV e.V.

2 Workshop: Digitalisierung operativ umsetzen

Dieser Workshop mit Bernd Kritzler liefert Ihnen konkrete, technische Lösungen für die digitale Transformation in Ihrem Verband. Wir setzen dort an, wo es konkret wird – bei den Systemen und Prozessen.

Inhalte und Schwerpunkte:

- **IT-Systeme und Tools optimieren:** Analyse der bestehenden IT-Landschaft und Definition, welche Systeme, insbesondere aus der Microsoft-365-Umgebung, eingeführt oder optimiert werden sollen
- **Prozessdokumentation und -vereinfachung:** Überblick über bestehende Abläufe, Identifikation von Schwachstellen und Entwicklung optimierter Prozesse, die digital unterstützt werden können.
- **Kollaborationsstrukturen anpassen:** Klärung, wie Teams, Kanäle und SharePoint effektiv genutzt werden, um eine schlanke, übersichtliche Arbeitsstruktur zu schaffen.
- **Spielregeln und Standards definieren:** Einheitliche Vorgaben für die Nutzung digitaler Tools, um eine konsistente Arbeitsweise sicherzustellen.

Ergebnisse:

- Klarheit über zukünftig genutzte Programme
- Abgrenzung und Integration neuer Tools in bestehende Systeme
- Technische Planung für den Migrationsprozess und zentrale Datenorganisation



Zielgruppe:

- Geschäftsführende und andere leitende Verantwortliche
- IT Leitende



Gnadauer Verbände und Werke **profitieren von einem stark reduzierten Preis** für den Workshop.

Bernd Kritzler begleitet Organisationen und Verbände praktisch in der Digitalisierung und leitet den Gnadauer Arbeitskreis Digitales. Kontaktaufnahme unter: b.kritzler@gnadauer.de

3 „Selbsthilfegruppe Digitale Transformation“ für Leitende in den Verbänden

Dieses kostenlose Online-Angebot von Stefan Piechottka richtet sich an Leitende (Inspektoren, Geschäftsführende, Vorstände,...) im Gnadauer Raum, die erkannt haben, dass sie als Verantwortliche das Thema Digitalisierung und digitale Transformation in ihrem Verband oder Werk vorantreiben müssen. Offener Austausch, gemeinsames Lernen und das konkrete Umsetzen von Neuem im eigenen Verantwortungsbereich steht im Mittelpunkt der Gruppe, in der Stefan Piechottka seine Erfahrungen einbringen wird.



Stefan Piechottka ist Inspektor des Evangelischen Gemeinschaftsverbandes Hessen-Nassau und Mitglied im Gnadauer Arbeitskreis Digitales.

Anmeldung unter <https://forms.office.com/e/qnP3TPkBTtR>

Gnadauer Arbeitskreis Digitales

Mitglieder: Johannes Bohnacker, Bernd Kritzler, Stefan Piechottka, Klaus Schmidt, Karlheinz Schönfish, Joachim Stängle, Carsten Stein, Jan Werth, Tobias Wiener, Gnadauer Generalsekretär.

Weitere Infos zum Arbeitskreis: www.gnadauer.de/arbeitskreise/digitales

